

sen, die über fundierte theoretische Kenntnisse und langjährige Erfahrungen in der gesellschaftlichen Arbeit verfügen.

## Verständnis und Liebe

Im Werk für Landmaschinenbau „1. Mai“ ist zum Beispiel der Genosse M. I. Babkin Leiter des Zirkels „Gespräche über die Partei“. Sein Wissen über die Fähigkeiten der einzelnen Hörer, differenzierte Einstellung zu ihnen, pädagogisches Können, Hilfe beim Lernen und bei der Arbeit bestimmen seine Tätigkeit. Am Beispiel des Zirkels, den er leitet, kann man verfolgen, wie die Kenntnisse der Mädchen und Jungen die Form von Überzeugungen annehmen. So verhält sich jeder der zwölf Hörer gewissenhaft zur Arbeit, wird mit Erfolg mit den Produktionsaufgaben und den übernommenen Verpflichtungen fertig und nimmt aktiv am öffentlichen Leben teil.

Die Kommunisten, die im Komsomol arbeiten, entwickeln auf vielfältige Art und Weise den Wettbewerb der Jugend, verhalten sich aufmerksam gegenüber den Vorschlägen und Kritiken der jungen Produktionsarbeiter und fördern die wertvollen Initiativen der anderen Jugendlichen. Aktive Unterstützung fand zum Beispiel der Vorschlag der Komsomolzen der Stadt, die Aktion „Chronometer“ durchzuführen, deren Ziel darin besteht, die Arbeitszeitverluste in allen Abschnitten der Produktion zu reduzieren, eine effektive Ausnutzung der Grundfonds zu erzielen und die Arbeitsdisziplin zu festigen. Zusammen mit den Organen der Volkskontrolle haben die Urheber dieser Bewegung einen aktiven Kampf um die Einsparung von Arbeits-



Foto: ADN-ZB/TASS

zeit entfaltet, es wurden Kontrolleinsätze durchgeführt und Reserven überprüft. Diese Arbeit trug wesentlich zur Steigerung der Arbeitsproduktivität bei. In vier Jahren des Planjahr fünfths haben die Komsomolzen und die Jugend der Stadt dazu beigetragen, daß über eineinhalb Millionen Rubel eingespart werden konnten. Die Arbeitszeitverluste gingen um 37 Prozent zurück, wodurch für Dutzende Millionen Rubel Erzeugnisse über den Plan hinaus produziert werden konnten.

In der letzten Zeit gab es in den Betrieben der Stadt eine gute Entwicklung der Patenschaftsbewegung. Diesen verantwortungsvollen Auftrag erteilen die Parteiorganisationen den besten Kommunisten und fortschrittlichen Arbeitern, die über reiche Lebenserfahrungen und umfassende Berufsausbildung verfügen. Die besten Vertreter der Arbeiterklasse vermitteln den

Mädchen und Jungen die Liebe zur Arbeit, ihr Wissen und ihr Können. Das Stadtpartei-Komitee sieht die Patenschaftsbewegung als wichtigen Parteiauftrag an. Bei der Lenkung der Arbeit der Stadtverwaltung und der gesellschaftlichen Organisationen messen wir der Wahl und der Ausbildung der Paten vorrangige Aufmerksamkeit bei.

Die Stadtparteiorganisation ist bestrebt, auch weiterhin den Parteikern im Komsomol zu festigen und die Kommunisten aktiv zur Erziehungsarbeit unter der Jugend heranzuziehen. Dabei geht sie davon aus, daß die vom XXIV. Parteitag der KPdSU gestellte Aufgabe, die Jugend im Geiste der kommunistischen Ideologie, des sowjetischen Patriotismus, des Internationalismus sowie hoher Organisiertheit und Disziplin zu erziehen, die wichtigste Angelegenheit der ganzen Partei ist.

(gekürzt aus „Partinaja Shisn“)